

ZertifikateReport

29/2013

10.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

WIR SIND ZERTIFIKATE.

Inhalt



EuroStoxx50-Express-Zertifikat mit 5,85% Bonuschance pro Jahr

S.2

Mit einem neuen Express-Zertifikat auf den EuroStoxx50-Index werden Anleger bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang des Index einen Jahresertrag in Höhe von 5,85 Prozent erzielen.



Daimler-Zertifikat: 45% Sicherheit und 7,1% Renditechance

S.3

Mit einem neuen Deep Express-Zertifikat auf die Daimler-Aktie können Anleger auch bei einem empfindlichen Kursrückgang der Daimler-Aktie eine Jahresrendite in Höhe von 7,1 Prozent erwirtschaften.



Daimler/K+S/Beiersdorf-Anleihe bietet 10,10% Zinsen pro Jahr

S.4

Mit einer neuen Multi Protect-Aktienanleihe auf Daimler, K+S und Beiersdorf können Anleger innerhalb des nächsten Jahres mit einem Sicherheitspuffer von 30 Prozent einen Ertrag von 10,10 Prozent erzielen.



HeidelbergCement-Zertifikat mit 50% Schutz und 4,5% Zinsen

S.5

Memory Express-Zertifikate richten sich an Anleger, die von einer Seitwärtsbewegung des Basiswertes ausgehen. Bei stark steigenden Kursen sind die Gewinne auf den festen Kupon beschränkt. Bei stark fallenden Notierungen wird die Rückzahlung unsicher.



Kontron-Discount-Zertifikat mit 10% Renditechance ein elf Monaten

S.6

Mit einem Discount-Zertifikat auf die Kontron-Aktie werden Anleger auch dann positive Rendite erwirtschaften, wenn der Aktienkurs die signifikanten Unterstützungen bei 3,31 und 3,11 Euro geringfügig unterschreitet.

EuroStoxx50-Express-Zertifikat mit 5,85% Bonuschance pro Jahr

In der seit Jahren anhaltenden Tiefzinsphase, die auch wohl noch einige Zeit andauern wird, bieten Anlagezertifikate gegenüber den niedrig verzinsten Staatsanleihen einen absoluten Mehrwert. Während Investoren mit den Erträgen der sicheren Staatspapiere nicht die Inflationsrate abdecken können, lässt sich mit strukturierten Anlageprodukten das Kapital nicht nur erhalten sondern auch unter Berücksichtigung des Kaufkraftverlustes vermehren.

Werbung

Das derzeit zur Zeichnung angebotene Deka-Bank-Express-Zertifikat Relax auf den EuroStoxx50 bietet bereits dann eine Renditechance von 5,85 Prozent pro Jahr, wenn der Index in den nächsten Jahren moderat nachgibt oder in sechs Jahren nicht 40 Prozent oder mehr seines aktuellen Wertes verliert.

Sinkende Rückzahlungsschwellen

Der EuroStoxx50-Stand des 16.8.13 wird als Startwert (=Basispreis) für das Express-Zertifikat festgeschrieben. Bei 60 Prozent des Startwertes wird sich die Barriere befinden. Die Tilgungsschwelle nach dem ersten Laufzeitjahr wird bei 100 Prozent des Startwertes liegen. In den nachfolgenden Jahren reduziert sich die Tilgungsschwelle ganz im Sinne der Anleger jeweils um fünf Prozent auf 95, 90, 85 und 80 Prozent.

Wenn der EuroStoxx50-Index nach dem ersten Laufzeitjahr am 18.8.14 auf oder oberhalb der Tilgungsschwelle notiert, dann wird das Zertifikat drei Tage später mit 100 Prozent des Ausgabepreises und einer Zinszahlung von 5,85 Prozent zurückbezahlt. Hält sich der Index an diesem Termin unterhalb der Tilgungsschwelle auf, dann verlängert sich die Laufzeit zumindest um ein weiteres Jahr. Wenn der Index nach zwei Jahren oberhalb der Tilgungsschwelle von 95 Prozent notiert, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 100 Prozent plus der Zinszahlung von 11,70 Prozent erfolgen usw.

Läuft das Zertifikat bis zum finalen Bewertungstag (16.8.19), dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 35,10 Prozent erfolgen, wenn der Indexstand dann auf oder oberhalb der Barriere von 60 Prozent des Startwertes liegt. Befindet sich der Index dann unterhalb der Barriere, so wird die Rückzahlung gemäß der tatsächlichen negativen prozentuellen Indexentwicklung erfolgen.

Das DekaBank-EuroSoxx50 Express-Zertifikat Relax, ISIN: DE000DK97T06, maximale Laufzeit bis 21.8.19 kann noch bis 16.8.13 mit 100 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

Neuer
Impuls durch Aktienanleihen.
Bringen Sie Ihr Portfolio in
Schwung.



Jetzt zeichnen bis 02.08.2013
bei allen Sparkassen und Banken

Protect Multi Aktienanleihe auf Beiersdorf AG, Daimler AG, K+S AG

Kupon	10,10% p.a.
Basiswert	Beiersdorf AG, Daimler AG, K+S AG
WKN/ISIN	VT9CXD/DE000VT9CXD4
Basispreis	100% des Schlusskurses des Basiswertes am Festlegungstag
Barriere	70% des Basispreises
Festlegungstag	02.08.2013
Bewertungstag	31.07.2014
Ausgabepreis	100% des Nennbetrages je Teilschuldverschreibung in Höhe von EUR 1.000,00

Informieren Sie sich jetzt auf www.vontobel-zertifikate.de oder **Gratis-Hotline 00800 93 00 93 00**
Diese Produkte bieten keinen Kapitalschutz. Anleger tragen das Risiko des Geldverlustes bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten (Emittentenrisiko).



Private Banking
Investment Banking
Asset Management

Leistung schafft Vertrauen

Allein maßgeblich sind die jeweiligen Wertpapierprospekte, die beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich bzw. im Internet unter www.vontobel-zertifikate.de zum Download verfügbar sind. Anleger werden gebeten, die bestehenden Verkaufsbeschränkungen zu beachten.
Nähere Informationen über Bank Vontobel Europe AG, Niederlassung Frankfurt am Main, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Telefon +49 (0)69 69 99 96 200

ZertifikateReport FAZIT

Mit diesem Express-Zertifikat werden Anleger auch dann die Maximalrendite von nahezu 5,85 Prozent pro Jahr erwirtschaften, wenn der EuroStoxx50-Index in sechs Jahren nicht weit unterhalb der im März 2009 verzeichneten langjährigen Tiefststände notieren wird.

Daimler-Zertifikat: 45% Sicherheit und 7,1% Renditechance

Bei einem Blick auf den langfristigen Chart der Daimler-Aktie lässt sich ein starker Aufwärtstrend des Aktienkurses erkennen. Vor allem im vergangenen Monat, als Daimler im Zuge der allgemein positiven Entwicklung der Börsen um mehr als 20 Prozent zulegte, erhöhte sich das Tempo des Anstieges noch einmal gewaltig.

Wer ein Investment in die Daimler-Aktie nach wie vor als interessant einschätzt, aber nicht auf dem aktuell hohen Niveau in die Aktie investieren will, könnte als Alternative zum Aktienkauf auf Anlagezertifikate setzen.

Mit dem derzeit zur Zeichnung angebotenen LBBW-Deep Express-Zertifikat auf Daimler werden Anleger auch bei einem beträchtlichen Kursrückgang der Daimler-Aktie positive Rendite erzielen.

Werbung

Sinkende Tilgungsschwellen

Der Schlusskurs der Daimler-Aktie des 5.8.13 wird als Startwert für das Deep Express-Zertifikat fixiert. Wird dieser Startwert beispielsweise bei 53 Euro fixiert, dann wird sich ein Zertifikat mit dem Nominalwert von 1.000 Euro auf $1.000:53=18,86792$ Daimler-Aktien beziehen.

Wenn der Kurs der Daimler-Aktie am ersten Beobachtungstag (15.8.14) auf oder oberhalb des Startwertes notiert, dann wird das Zertifikat am 22.8.14 mit 1.071 Euro zurückbezahlt. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates bis zum nächsten Beobachtungstag (21.8.15), nach dem die vorzeitige Rückzahlung mit 1.142 Euro erfolgen wird, wenn der Daimler-Kurs nicht unterhalb der nunmehr auf 95 Prozent des Startwertes reduzierten Tilgungsschwelle gebildet wird. Nach dem dritten Laufzeitjahr befindet sich die Tilgungsschwelle bei 90 Prozent. Der mögliche Auszahlungsbetrag wird dann 1.213 Euro betragen.

Läuft das Zertifikat bis zum finalen Bewertungstag (18.8.17), dann wird es bereits dann mit 1.284 Euro zurückbezahlt, wenn sich der Aktienkurs am Ende auf oder oberhalb der Barriere von 55 Prozent des Startwertes aufhält. Falls der Aktienkurs an diesem Stichtag unterhalb der Barriere gebildet wird, erhalten Anleger bei einem Startwert von 53 Euro je Nominalwert von 1.000 Euro 18 Daimler-Aktien ins Depot geliefert. Der Bruchteil von 0,86792 Aktien wird in bar abgegolten.

Das LBBW-Deep Express-Zertifikat auf Daimler, ISIN: [DE000LB0T5M2](#), maximale Laufzeit bis 25.8.17, kann noch bis 5.8.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.



JETZT MITLESEN!
BLOG.ONEMARKETS.DE

Schön, wenn man gute Vorlagen erhält.

onemarkets Blog: Täglich aktuelle Marktinformationen, charttechnische Einschätzungen und Investmentideen.

Wissen, was wichtig ist:
blog.onemarkets.de

Willkommen bei der
HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

ZertifikateReport FAZIT

Dieses Zertifikat auf die Daimler-Aktie wird bei einem bis zu 45-prozentigen Kursrückgang des Daimler-Aktienkurses für eine positive Rendite von mehr als sieben Prozent pro Jahr sorgen. Als Tauschgeschäft für diese attraktive Renditechance müssen sich Anleger auch bei einem starken Kursanstieg der Daimler-Aktie mit der maximalen Renditechance des Zertifikates zufrieden geben.

Daimler/K+S/Beiersdorf-Anleihe bietet 10,10% Zinsen pro Jahr

Der Anreiz zur Investition in sogenannte Worst-of-Strukturen besteht darin, dass solche Anleihen oder Zertifikate im günstigen Fall sehr attraktive Gewinnchancen bieten. Neben den guten Renditechancen bieten diese Produkte zumeist auch ausreichend hohe Sicherheitspuffer, die für die Erhaltung des Kapitaleinsatzes sorgen sollen.

Wer davon ausgeht, dass die Kurse der wenig korrelierenden im DAX-Index gelisteten Daimler-, Beiersdorf- und K+S-Aktien im Verlauf des nächsten Jahres niemals mit 30 Prozent oder mehr ins Minus rutschen werden, könnte mit der neuen Vontobel-Protect Multi Aktienanleihe auf diese drei Aktien eine Jahresrendite von mehr als zehn Prozent erzielen.

10,10 Prozent Zinskupon

Die Schlusskurse der Daimler-, der K+S- und der Beiersdorf-Aktie des 2.8.13 werden als Basispreise für die Protect Multi Aktienanleihe fixiert. Bei 70 Prozent der Basispreise werden sich die Barrieren befinden. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien erhalten Anleger am 7.8.14 einen Zinskupon in Höhe von 10,10 Prozent pro Jahr ausbezahlt.

Die Art und Weise der Tilgung der Anleihe hängt hingegen vom Kursverlauf der Aktien innerhalb des genannten Beobachtungszeitraumes, der sich vom 2.8.13 bis zum 31.7.14 erstreckt, ab.

Notieren alle drei Aktien während der gesamten Laufzeit permanent oberhalb der jeweiligen Barrieren, dann wird die Anleihe am Ende mit 100 Prozent ihres Ausgabepreises zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs während der Laufzeit die Barriere und notiert am Ende eine der drei Aktien unterhalb des Basispreises, dann wird die Tilgung der Anleihe durch die Lieferung der Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung erfolgen. Tritt der unwahrscheinliche Fall ein, dass alle der Aktien nach der Barriereberührung wieder oberhalb der Basispreise notieren, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent des Ausgabepreises zurückbezahlt.

Die Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe auf die Beiersdorf-, Daimler- und K+S-Aktie, fällig am 7.8.14, ISIN: [DE000VT9CXD4](#), kann noch bis 2.8.13 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport FAZIT

Diese Vontobel-Protect Multi-Aktienanleihe spricht Anleger an, die das Risiko eines 30-prozentigen Kursrückganges der Beiersdorf-, der Daimler- und der K+S-Aktie innerhalb der nächsten 12 Monate als eher gering einstufen. Im Falle der Barriereberührung wird der hohe Zinskupon von 10,10 Prozent als verlustmindernder Sicherheitspuffer fungieren.

Werbung



3D Drucker – die nächste industrielle *Revolution*?

Setzen Sie auf die Pioniere

Open End Index-Zertifikat auf den 3D Printing Index. WKN: UBS13D

UBS Deutschland AG, Equity Derivatives
Hotline: 0800 800 0404 | Telefon: +49 (69) 1369-8989
E-Mail: invest@ubs.com | www.ubs.com/keyinvest

Wir werden nicht ruhen  **UBS**

HeidelbergCement-Zertifikat mit 50% Schutz und 4,5% Zinsen

Autor: Thorsten Welgen

Die Aussichten für die Aktie der HeidelbergCement AG sind von Bankanalysten im Juli 2013 mehrheitlich günstig eingestuft worden: Vier positiven und drei neutralen Einschätzungen steht nur ein negatives Urteil gegenüber. Die Kursziele variieren dabei von 51,80 Euro (Goldman Sachs vom 09.07.) bis hin zu 74 Euro (Commerzbank vom 26.07.). Derzeit handelt der Titel des Händlers und Herstellers von Zement, Beton und Baustoffen bei 55 Euro – das Dreijahrestief der Aktie lag im Oktober 2011 bei 23,92 Euro, der Dreijahreshöchststand wurde Mitte Mai 2013 bei knapp 61 Euro markiert.

Möglicher Kupon in Höhe von 4,5 Prozent mit Memory-Effekt

Das HVB Memory Express-Zertifikat auf HeidelbergCement mit der ISIN [DE000HVB1EC9](#) wurde bei einem Referenzkurs von 55,19 Euro emittiert, wobei die Tilgungsschwelle bei 85 Prozent dieses Wertes liegt (46,92 Euro) und die Barriere mit komfortablen 50-prozentigen Abschlag (!) auf 27,595 Euro festgesetzt wurde. Sofern die Aktie an einem der jährlichen Bewertungstage, erstmals am 23.07.2014, oberhalb der Tilgungsschwelle notiert, wird das Zertifikat vorzeitig fällig und der Nominalwert in Höhe von 1.000 Euro zuzüglich eines Kupons von 4,5 Prozent zurückgezahlt. Das Wertpapier erlischt. Andernfalls kommt es zu keiner Zinszahlung und die Laufzeit des Zertifikates verlängert sich um zunächst ein Jahr, bevor analog verfahren wird. Sollte nun die Bedingung für eine vorzeitige Rückzahlung erfüllt sein, so erfolgt nicht nur eine Kuponzahlung; der Memory-Mechanismus bewirkt, dass auch der verpasste erste Kupon nachgeholt wird.

Sofern es bis zum finalen Bewertungstag am 21.07.2017 nicht zur vorzeitigen Tilgung gekommen ist, wird abermals der aktuelle Aktienkurs herangezogen; nun jedoch mit der niedrigeren Barriere verglichen. Solange diese per Stichtag nicht unterschritten wird, erfolgt die Rückzahlung des Nominalbetrags plus vier Kupons – insgesamt 1.180 Euro (beim angenommenen Kaufpreis von 1.000 Euro beträgt die Rendite 4,2 Prozent p.a.). Bei Aktienkursen unterhalb der Barriere entsteht dem Anleger ein Verlust, der in etwa dem eines Direktinvestments entspricht (ohne Berücksichtigung eventueller Dividenden): Er erhält eine Lieferung von Aktien gemäß dem Bezugsverhältnis (Nominalbetrag / Referenzpreis = 18,119 Aktien).

ZertifikateReport FAZIT

Memory Express-Zertifikate richten sich an Anleger, die von einer Seitwärtsbewegung des Basiswertes ausgehen, denn bei stark steigenden Kursen sind ihre Gewinne auf den festen Kupon beschränkt, bei stark fallenden Notierungen wird die Rückzahlung unsicher. Die Barriere ist gegen Laufzeitende in unbedingt im Auge zu behalten.

Werbung

WENN BULLEN UND BÄREN URLAUB MACHEN.

INLINE-OPTIONSSCHEINE

www.sg-inliner.de

 **SOCIÉTÉ GÉNÉRALE**
Corporate & Investment Banking

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittlung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de



Kontron-Discount-Zertifikat mit 10% Renditechance ein elf Monaten

Analyse von www.zertifikate-investor.de: "Kontron ist einer der weltweit größten Hersteller von eingebetteter Rechnertechnologie. Im privaten Bereich ermöglichen Kontron-Rechner beispielsweise den multimedialen Einsatz des TV-Geräts. Die Privatbank Berenberg hat die Aktie der im Technologieindex TecDAX notierten Kontron nach den jüngsten Zahlen auf „Hold“ mit einem Kursziel von vier Euro eingestuft. Das zweite Quartal verdeutlichte nach Einschätzung der Analysten, dass sich das Unternehmen noch ganz am Anfang seiner Umstrukturierungen befindet."

Unter Buchwert gehandelt

Das bereinigte Geschäft sei zwar besser als erwartet verlaufen, höhere Einmaleffekte belasteten jedoch weiterhin die Gewinne. Heißt: Kontron ist eine interessante Turnaround-Wette. Denn die Aktie scheint günstig. Der TecDAX-Titel wird derzeit an der Börse deutlich unter Buchwert gehandelt, welcher 5,15 Euro beträgt. Die Eigenkapitalquote betrug nach Ablauf des letzten Geschäftsjahres solide 62 Prozent. Der Chart von Kontron zeigt zudem zwei wichtige horizontale Unterstützungen bei 3,31 Euro (Jahrestief) und bei 3,11 Euro (Mehrjahrestief)."

Discount-Zertifikat mit Cap bei 3 Euro

Wenn sich die genannten Unterstützungen im Verlauf der nächsten elf Monate als haltbar erweisen, dann wird sich der Einsatz eines Discount-Zertifikates mit Cap im Bereich dieser Unterstützungen bezahlt machen.

Das DZ Bank-Discount-Zertifikat auf die Kontron-Aktie mit Cap bei 3 Euro, Bewertungstag 20.6.14, BV 1, ISIN: [DE000DZK8NB6](#), wurde beim Kontron-Aktienkurs von 3,56 Euro mit 2,68 – 2,73 Euro gehandelt.

Notiert die Kontron-Aktie am 20.6.14 auf oder oberhalb des Caps von 3 Euro, so wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem Höchstbetrag von 3 Euro erfolgen. Somit können Anleger mit diesem Discount-Zertifikat in den nächsten elf Monaten einen Ertrag von 9,89 Prozent (=10,93% p.a.) erwirtschaften, wenn der Kurs der Kontron-Aktie bis zum Bewertungstag nicht um knappe 16 Prozent nachgibt. Verluste werden erst dann entstehen, wenn der Kurs der Aktienkurs am Bewertungstag des Zertifikates unterhalb des aktuellen Kaufpreises des Zertifikates, also unterhalb von 2,73 Euro, gebildet wird.

ZertifikateReport FAZIT

Mit diesem Discount-Zertifikat werden Anleger auch dann noch Gewinne von zehn Prozent erzielen, wenn das Direktinvestment in die Kontron-Aktie einen Verlust von knappen 16 Prozent verursachen würde. Allerdings müssen sich Zertifikateanleger auch dann mit dem genannten Gewinn zufriedengeben, wenn der Kurs der Kontron-Aktie sehr stark ansteigt.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReports sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner GmbH dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!